

Petition Sichere Fussgängerstreifen -Antwort des Stadtrats enttäuscht auf der ganzen Linie

Die Antwort des Stadtrats auf die Petition enttäuscht. Auf die rund 1000 Unterzeichnenden geht er gar nicht erst ein.

«Ein Konsens über das weitere Vorgehen konnte in der Stadtverwaltung noch nicht gefunden werden.» Mit diesem lapidaren Satz beantwortet der Stadtrat die vom Quartierverein Wipkingen eingereichte Petition «Sichere Fussgängerstreifen für unsere Kinder» auf der Nordstrasse, die sich für den Vortritt der Kinder beim Überqueren der stark befahrenen Strasse stark gemacht hatte. Die Verkehrssituation und die vielfältigen Mobilitätsbedürfnisse seien komplex, schreibt die zuständige Stadträtin. «Alle Varianten – von der Wiedereinführung von Fussgängerstreifen bis zur Einführung einer Begegnungszone werden zurzeit nochmals geprüft.»

Anliegen nicht ernst genommen – oder doch?

Anstatt auf die Bedenken aus dem Quartier ernsthaft einzugehen, wurde der Versuch einmal mehr als Erfolg gefeiert. Demnach beobachteten die städtischen Fachleute eine angeblich eingespielte Situation, gegenseitige Rücksichtnahme und eine gelebte sichere Koexistenz. Eine Erklärung, wie es denn möglich ist, dass 1'000 Personen anderer Meinung sind, fehlt interessanterweise in der Antwort. Komisch auch, dass bei so eindeutigen Studienbefunden doch kein Konsens zustande kam.

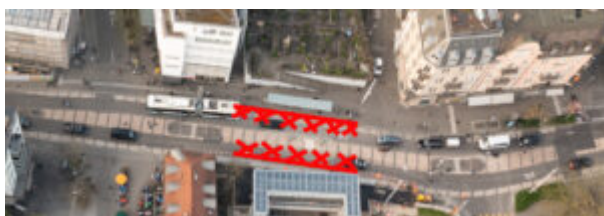
Versuch beenden, Mitwirkungsverfahren vorgeschrieben

Der Quartierverein Wipkingen fordert daher, dass der als «zeitlich befristet» deklarierte «Versuch Mehrzweckstreifen»

beendet wird, bis stadintern eine Lösung gefunden wird. Dieses Strassenbauvorhaben muss gemäss Strassenverkehrsgesetz §12 und §13 ordentlich ausgeschrieben werden, damit sich die Bevölkerung im Mitwirkungsverfahren dazu äussern kann.

Queren auf der gesamtem Länge sowieso nicht mehr möglich

Beim Umbau der Nordbrücke wurden bei den Busstopps hohe Haltestellenkanten eingebaut. Damit ist die Querung der Nordbrücke sowieso nicht mehr schwellenlos möglich. Der angebliche Vorteil der breiten Querung ist somit obsolet. Das müssten auch die "Experten" ehrlicherweise anerkennen.



Die Antwort des Stadtrates im Detail

Petition Sichere Fussgängerstreifen für unsere Kinder –
Antwort Stadträtin Rykart 30.5.2024

Bahnhof Wipkingen – Perron Seitenwechsel am So. 30.6.2024

Am Sonntag, 30. Juni 2024 geht das neue Aussenperron Gleis 2 in Betrieb und gleichzeitig das provisorische Aussenperron Gleis 1 ausser Betrieb. Vom 30. Juni bis 14. Dezember 2024 verkehrt die S24 ab dem neuen Perron Gleis 2 in Richtung

Zürich Oerlikon.

Zugang auf der anderen Seite

Der Zugang erfolgt von der Nordbrücke über die Treppe oder den Lift sowie von der Rousseaustrasse über den wieder geöffneten Zugang.



Lettenfussweg erst später

Die Zugänge vom Lettenfussweg und durch die neue Personenunterführung sind ab 15. Dezember 2024 begehbar.

Wie gehts weiter

Ab 1. Juli 2024 werden die Anlagen auf der Westseite (provisorisches Perron, Gleis, Fahrleitung usw.) zurückgebaut und anschliessend die neuen Anlagen (definitives Perron inklusive Zugänge, Gleis, Fahrleitung usw.) erstellt.



Für diese Arbeiten wird vermehrt die Dammstrasse als Logistikachse genutzt.

Nachtarbeiten

Am Samstag auf den Sonntag 29.6.2024 / 30.6.2024 von 22h bis 6h wird an der Bahntechnik für die Inbetriebnahme des Gleises 2 gearbeitet.

Ein Abschnitt der Trottenstrasse soll Begegnungszone werden – Unterschriftensammlung von Anwohnern

Die Trottenstrasse als Sackgasse und Zone 30 ist heute schon verkehrsberuhigt. Ab dem Gesundheitszentrum Trotte und stadtauswärts soll eine begrünte Begegnungszone (Tempo 20 und Vortritt für Fussgänger) gestaltet werden. Das möchten einige Anwohner umsetzen und haben eine Unterschriftensammlung gestartet.

Die Trottenstrasse wird an verschiedenen Stellen schon heute von Kindern zum Spielen und von Anwohnenden als Begegnungsort genutzt. Eine Gruppe Anwohner hat sich nun zusammengetan und eine Projektstudie erstellt. Ziel ist es, den defakto Zustand in eine offizielle Begegnungszone umzuwandeln, in der die Fussgänger Vortritt haben. Dabei werden keine Parkplätze abgebaut, sondern umplatziert. Die Verantwortlichen der Stadt Zürich bieten Hand und wünschen, dass das Anliegen von den Anwohnern beantragt wird.*



Der Strassenraum heute.



Begegnungszone und Platzsituation statt Parkplätze

Unterschriftensammlung

Die Anwohner haben eine Unterschriftensammlung gestartet. Unterschriftenbogen können hier heruntergeladen werden:

Unterschriftenbogen

Die Sammlung dauert bis zum 31.7.2024.

Projektbeschreibung

Die Projektbeschreibung kann hier heruntergeladen werden:

231020_Karte_Trottenstrasse

Antrag an die Stadt Zürich

Antrag-Stadt

Eine Idee von: Thomas Gressly, Martin Gutekunst, Regina Schlager, Anna Schneider

Kontakt: thomas@gressly.me

*Der Beitrag stammt von den Quartierbewohnerinnen selber. Der Quartierverein Wipkingen stellt seine Webseite als Plattform für die Anliegen der Quartierbevölkerung zur Verfügung.

Petition “Quartierverträgliches Bushaltestellendach Nordbrücke!” an SBB übergeben

Am Schluss blieb uns noch die Möglichkeit im Quartier eine Petition zu lancieren. Was hatte der Quartierverein vorgängig und frühzeitig versucht, um die überdimensionierte Überdeckung der VBZ-Bushaltestelle auf der Nordbrücke zu verhindern. Gespräche mit dem Stadtrat und den Bauherren, den Schweizerischen Bundesbahnen (SBB), Briefe, Emails an alle mögliche Stellen.

Über 800 Unterschriften

Doch gehört wurden wir nicht, der Zug fährt unverdrossen weiter. Um die Fehlplanung noch zu stoppen, lancierten wir darum die Petition für ein quartierverträgliches Bushaltestellendach Nordbrücke. Rund 813 Unterschriften haben wir über den Sommer gesammelt. Dass die Weitsicht von der Nordbrücke mit einem brutalistischen SBB-Dach versperrt wird, konnten die meisten Menschen, welche die Petition unterschrieben, nicht verstehen. Viele empfinden es als eine Verschandelung des Wipkinger Quartierzentrums.



Redimensionierung

Während eines Jahres wird der Bahnhof Wipkingen umgebaut. Endlich bauen die SBB rollstuhl- und -kinderwagengängige Zugänge zu den Gleisen. Dafür muss das Quartier ein ganzes Jahr lang einen Zugunterbruch in Kauf nehmen. Mit Bussen soll dies so weit wie möglich kompensiert werden. Als kleine Gegenleistung für die Bevölkerung verlangt der Quartierverein eine Redimensionierung der Bushaltestelle-Überdachung. Mit der Petition verlangt der Quartierverein keine Neuplanung des Projekts, sondern einzig eine quartierverträgliche Reduktion der Höhe der Überdachung. Obwohl der Bau bereits in Gang ist, ist es immer noch möglich, die Überdachung filigraner zu gestalten.

Übergabe



Von links: Reto Schärli, SBB, Judith Stofer und Beni Weder, Quartierverein Wipkingen. Foto: Thierry Haecky

Am 30.11.2023 wurde die Petition im Hauptbahnhof an den Leiter der Medienstelle SBB AG, Reto Schärli übergeben. Die Petition richtet sich explizit an den Chef der SBB, Vincent Ducrot. Der Quartierverein hofft, dass er nun gehört wird und die Quartierbevölkerung nicht enttäuscht.

Petition “Sichere Fussgängerstreifen für unser Kinder!” an Stadtrat überreicht

Die Petition “Sichere Fussgängerstreifen für unser Kinder” mit über 1000 Unterschriften wurde am 29. November 2023 an Stadträtin Karin Rykart überreicht.

Bericht von Tele Züri vom 29.11.2023 von Oliver Spieser.



Bild: Die Delegation des Quartierverein Wipkingen im Hintergrund (von links): Hansruedi Bauer, Gerda Zürrer, Judith Stofer, Beni Weder. Im Vordergrund: Stadträtin Karin Rykart schreitet über den goldenen Fussgängerstreifen. Foto: Thierry Haecky

Um was gehts

Der Quartierverein wehrt sich gegen den Mehrzweckstreifen auf der Nordstrasse, weil ohne Not Fussgängerstreifen entfernt

Tatsache, dass die Fussgänger keinen Vortritt mehr haben, sondern dass die Autos und Busse ihren Vortritt erzwingen können. “Das ist für ein in den Plänen der Stadt Zürich ausgewiesenes Quartierzentrum ein grosser Rückschritt”, meint Judith Stofer, Mitglied im Vorstand des Quartierverein Wipkingen, zuständig für das Ressort Verkehr. “Vortritt muss unbedingt der langsame Fussgängerverkehr haben.”

Viele haben sich enttäuscht darüber geäussert, dass die Stadt Zürich versprochen hatte, den Versuch bis zum Frühling durchzuführen, sich dann aber nicht an das eigene Versprechen gehalten hat. Besonders stossend fanden zahlreiche Unterzeichner:innen, dass die Stadt allen Ernstes behauptet, dass die Mehrheit der Wipkinger:innen mit der Lösung einverstanden sei und dass sie sich bewährt habe. Grundlage war eine zwanglose Umfrage im Sommer 2022 bei 30 Personen!

Die nun mühelos gesammelten 1028 Unterschriften sprechen eine völlig andere Sprache.

Endspurt – Petitionen Unterschreiben – Jetzt!

Die Sammelaktion für die beiden Petitionen “Sichere Fussgängerstreifen” und “Quartierverträgliches Bushaltestellendach” sind auf der Zielgeraden. Es fehlen nur noch 90 Unterschriften bis zum Ziel von 1'000 Unterschriften.

Bitte helft alle mit, das Ziel zu erreichen: Hier gehts zum online unterzeichnen:

Die Sammlung ist beendet und das Ziel von 1'000 Unterschriften erreicht.



Hier Petition online unterschreiben

Jede Person – unabhängig von Alter oder Nationalität – hat das Recht, eine schriftliche Petition an die städtische Behörde zu richten. Die Behörde muss von der Petition Kenntnis nehmen und innerhalb eines Jahres darauf antworten.

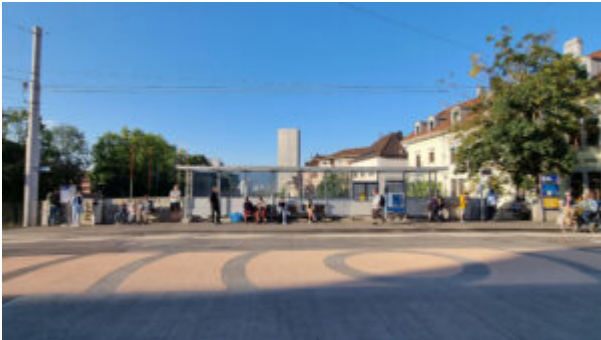
Unterschriftenbogen Petition Mehrzweckstreifen herunterladen...

Petition Quartierverträgliches Bushaltestellendach Nordbrücke

Während eines Jahres wird der Bahnhof Wipkingen umgebaut. Endlich gibt es rollstuhl- und -kinderwagengängige Zugänge zu den Gleisen. Dafür nehmen wir ein ganzes Jahr lang einen Zugunterbruch in Kauf.

Nicht in Kauf nehmen wir hingegen die Verschandelung des

Quartiers durch die überdimensionierte Überdachung der Bushaltestelle Nordbrücke. Wir verlangen keine Neuplanung des Projekts, sondern einzig eine quartierverträgliche Reduktion der Höhe der Überdachung.



Liebe Schweizerische Bundesbahnen SBB, Geschätzter Chef der SBB, Sehr geehrter Herr Ducrot

Bitte erfüllen Sie die vielfach und weit verbreitete Forderung der Bevölkerung von Wipkingen. Mit einer angemessenen Reduktion der Überdachungsdimensionen gewinnen Sie Tausende von Sympathiepunkten. Vielen Dank!

Zwischenstand per

4.11.2023: 813 Unterschriften gesammelt

Die Sammlung ist beendet.

Petition unterschreiben

Unterschriftenbogen Petition Quartierverträgliches Bushaltestedach Nordbrücke herunterladen...

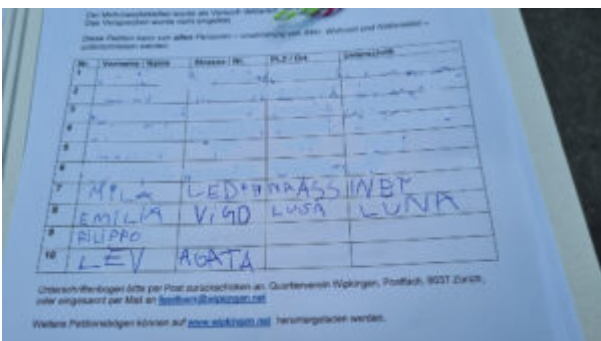
Petition Sichere Fussgängerstreifen – auch für Kita Kids!

Die Sammelaktion “Sichere Fussgängerstreifen für unsere Kinder” spricht auch unsere Kita- und Kindergartenkinder an. Unser Stand wurde am letzten Dienstag richtig gehend bestürmt.

Eine Gruppe Kindergartenkinder hielt bei uns an und die Begleitpersonen unterschrieben unsere Petition. Sie teilen unsere Meinung, dass die Autofahrer keinen Vortritt mehr haben dürfen. Wir wollen die Fussgängerstreifen zurück!



Die Kinder waren sofort Feuer und Flamme. Sie drängten sich um uns und unterschrieben mit ihren Namen!



Planer unsicher

Auch die Planer der Stadt scheinen sich ihrer Sache nicht mehr so sicher zu sein. Bei der Rotbuchstrasse haben sie einen Geschwindigkeits Messpunkt aufgestellt, damit die Autofahrer nicht mit mehr als 30 km in den ungeschützten Fussgängerbereich einfahren. Sarkastisch wünscht dieser "Gute Fahrt", obwohl sich rund 20 Meter weiter bereits die Querung befindet. "Vorsichtige Fahrt – Achtung Fussgänger!" wäre besser.



Etwas hilflos kippt das Weltformatplakat in die Strasse hinein und wirbt, leider schlecht lesbar, für Rücksicht. Es ist kein offizielles Strassenschild. Ausserdem verdeckt es die Sicht auf wartende Fussgänger.

Achtung Fussgänger

In der Gegenrichtung warnt seit kurzem ein offizielles Strassenschild die Autofahrer vor Fussgängern. Der kleine graue Minipfosten hat keinerlei Funktion und wird von den Autofahrenden leicht übersehen. Kein Wunder, denn er ist nicht Signalgelb markiert, wie ein offizieller Warnpfosten vor einem offiziellen Fussgängerstreifen.





Ehrlicherweise sollten auch für Fussgänger Schilder aufgestellt werden, die vor Autos warnen: “Vorsicht hier haben Autos Vortritt”. Viele Leute wissen das nämlich nicht und wiegen sich in falscher Sicherheit. Das haben wir anlässlich der Sammelaktion erfahren.

Missbraucht

Sarkastisch könnte man behaupten, dass der Mehrzweckstreifen durchaus Funktionen erfüllt – im wahrsten Sinne seines Wortes – allerdings nicht die geplanten.

Parkplatz



Der Randstreifen wird gerne von Transportfahrzeugen als Parkplatz genutzt, um die anliegenden Geschäfte zu beliefern. Allerdings versperren sie die Querung für Fussgänger. Wir behaupten: Auf einem Fussgängerstreifen würde der Fahrer

niemals parkieren!



Auch der Mittelstreifen ist praktisch und wird vom "Trouble Shooter der VBZ" als Abstellplatz missbraucht, weil er wohl wegen der Baustelle nirgends eine andere Parkfläche findet.

Wir wissen

Der Versuch "Mehrzweckstreifen" ist auf der ganzen Linie GESCHEITERT!

Wir fordern

Wir fordern nochmals eindringlich, dass die Verantwortlichen zu ihrem Wort stehen und den Versuch, wie versprochen per Ende Winter 2022 / Frühling 2023 BEENDEN! Jetzt ist Sommer!!!

Beni Weder
Präsident
Quartierverein Wipkingen

Petitionen Quartierzentrum Sammelaktion gestartet **attraktives – erfolgreich**

Die Sammelaktionen "Petitionen für ein attraktives Quartierzentrum" in Wipkingen sind erst seit kurzem gestartet, erhalten aber bereits beachtlichen Zuspruch.

Der Quartierverein sammelt seit einer Woche Unterschriften für zwei Petitionen, nämlich "Sichere Fussgängerstreifen für unsere Kinder!" und "Quartierverträgliches Bushaltestellendach Nordbrücke". Am Samstag 1.7.2023 fand die erste Sammelaktion auf dem Röschibachplatz statt. Der rege samstägliche Publikumsverkehr sorgte für eine beachtliche Resonanz bei den PassantInnen.



Thema präsent

Viele kannten das Thema schon, weil sie es in der Wipkinger Zeitung gelesen hatten und zögerten darum nicht lange, selber zu unterschreiben. Eltern mit Kindern waren froh, dass auch Kinder unterzeichnen durften und das taten sie dann auch: Chind: "Mami ich chan kei Unterschrift" Mami: "Dänn chrizlich eifach öppis, so ähnlich wies Mami".

Zwischenstand

- “Sichere Fussgängerstreifen für unsere Kinder!” – über **300** Unterschriften
- “Quartierverträgliches Bushaltestellendach Nordbrücke” – über **190** Unterschriften

Mithelfen

Helfen Sie mit und sammeln Sie in Ihrer Nachbarschaft. Schicken Sie den Link zum Online Formular an Ihre Freunde weiter oder laden Sie Unterschriftenbögen herunter:

Fussgängerstreifen

Bushaltestellendach

Stinkefinger bei viel Fussgängerverkehr

Das eine Änderung des Verkehrsregimes dringend notwendig ist, zeigen auch unschöne Szenen wenn viel Fussgängerverkehr über den Mehrzweckstreifen stattfindet. Genervte Autofahrer die auf ihren Vortritt beharren, halten an, steigen aus, beschimpfen die Fussgänger und zeigen beim Wegfahren den Stinkefinger.



Bild: Letzten Samstagnachmittag auf der Nordstrasse bei der Kreuzung Dammstrasse.